



Sitzungsvorlage 350/200/2021

Amt/Abteilung: Umweltamt Datum: 17.11.2021	Aktenzeichen: 67.23.02		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	22.11.2021	Vorberatung N	
Hauptausschuss	30.11.2021	Entscheidung Ö	

Betreff:

Vergabe von Landschaftsbauarbeiten zur Sanierung des Spielplatzes „Am Jagdstock“,

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt der Vergabe von Landschaftsbauarbeiten zur Sanierung des Spielplatzes „Am Jagdstock“ an die mindestfordernde Firma ALM aus Hainfeld mit einer Auftragssumme von 90.479,98 € brutto zu.

Begründung:

Der Spielplatz „Am Jagdstock“ ist in die Jahre gekommen. Viele Spielgeräte sind nicht mehr verkehrssicher bzw. wurden bereits abgebaut. Ebenso sind die Pergola und verschiedene Bänke nicht mehr verkehrssicher. Somit ist eine Sanierung des Spielplatzes dringend erforderlich.

Die Sanierung sieht im Wesentlichen das Aufstellen einer neuen Rutsche, einer Spielanlage, eines Kletter- und Balancierbereiches sowie einer neuen Schaukel vor. Zudem wird der Betonpflasterhügel abgebaut. Somit entsteht eine weiträumigere und besser nutzbare Spiel- und Aufenthaltsfläche. Des Weiteren werden eine Sitzgruppe mit Bänken und Tisch sowie zusätzliche Bänke aufgestellt. Die vorhandene Begrünung wird durch zwei Baumpflanzungen und zusätzliche Strauchpflanzungen ergänzt.

Die Leistungen zur Sanierung wurden beschränkt ausgeschrieben. Die Submission am 09.11.21 ergab folgendes Ergebnis:

Angebot Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	Anmerkungen, Preisnachlässe, Nebenangebote
03	N.N.	82.990,60 €	-
01	Fa. ALM, Hainfeld	90.479,98 €	-
02	N.N.	123.105,02 €	-

Gemäß der formellen Prüfung der Zentralen Vergabestelle musste das Angebot Nr. 03 ausgeschlossen werden, da der Bieter Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen hat.

Ebenso wurde das Angebot Nr. 02 ausgeschlossen, da es einen unangemessen hohen Preis bietet.

Die Kostenberechnung lag bei 74.886,70 Euro brutto. Damit liegt das einzige in der Wertung verbliebende Angebot Nr. 01 mit 90.479,98 Euro brutto 20,8 % über der Kostenberechnung.

Insgesamt ist das Angebot Nr. 01 der Firma ALM aus Hainfeld als wirtschaftlich und auskömmlich zu werten. Die Firma ist leistungsfähig, fachkundig und zuverlässig. Mit den Leistungen soll daher die Firma ALM aus Hainfeld beauftragt werden.

Die Bauarbeiten sollen Anfang Februar beginnen und im März 2022 abgeschlossen werden. Daran an schließen sich die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege für die Begrünung.

Die Baumaßnahmen und die hierfür notwendigen Haushaltsmittel waren bereits im Haushalt 2021 veranschlagt. Aufgrund von sehr langen Lieferzeiten bei den Spielgeräten musste die Ausführungszeit verschoben werden. Für die Durchführung der Baumaßnahme sind bereits Planungsleistungen durch ein externes Büro erfolgt. Insofern handelt es sich um eine Fortführung einer bereits begonnenen Maßnahme. Die Haushaltsmittel für die Baumaßnahmen wurden bereits anteilmäßig mit Blick auf das Kassenwirksamkeitsprinzip im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 für das Haushaltsjahr 2022 vorgesehen.

Auswirkung:

Produktkonten: 36604.0821, 36604.0223, 36604.5231

Haushaltsjahr: 2022-2023

Betrag: 90.479,98 Euro

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben: Nein

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: ja

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt/erteilt: Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Nein

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja/Nein

Sonstige Anmerkungen: -

Nachhaltigkeitseinschätzung:

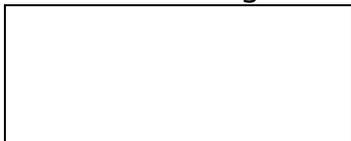
Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Nein
Begründung: Vergabebeschluss

Anlagen: -

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat III - hauptamtlicher BGO
Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung:

An empty rectangular box with a thin black border, intended for a signature or stamp.